

SO VIELFÄLTIG, WIE DIE MENSCHEN HIER



Unsere Arbeitsfelder:

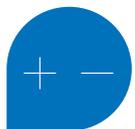
Dienstleistungen/Handwerk



Akten-
vernichtung



Büro-
dienstleistungen



Elektromontage/
Kabelkonfektion



Entsorgung-
fachbetrieb



Facility
Services



Garten-/Land-
schaftspflege



Metall-
verarbeitung



Montage



Näherei



Tischlerei



Verpackung



Wäscherei

Gastronomie



DELCASY
(Café und Bistro)



DELSUL
(Café und Bistro)



Gemeinschafts-
verpflegung



Delme-Bistro

Eigenprodukte . Fahrräder



Manufakturküche/
Imkerei



Kaffee-
manufaktur



Keramik-
manufaktur



Kerzen-
manufaktur



Textil- & Spiele-
manufaktur



Velo – Die Fahr-
radwerkstatt

Shops



Delme-Shop
Unverpacktladen



Delme-Shop
online

DIE DELME STELLT SICH VOR



Die Delme-Werkstätten sind ein Werkstättenverbund in den Landkreisen Diepholz, Oldenburg und der Stadt Delmenhorst. Mit über 1.350 Arbeitsplätzen an insgesamt 16 Standorten sind wir der größte Arbeitgeber für Menschen mit Behinderung in der Region.

Menschen mit einer überwiegend geistigen, geistig-mehrfachen oder psychischen Beeinträchtigung finden bei uns Teilhabe am beruflichen Leben: durch berufliche Bildung, Arbeit in einem von über 20 Produktions- und Dienstleistungsbereichen, durch Begleitung, Förderung und Assistenz. Rund 450 Mitarbeitende qualifizieren und unterstützen die Beschäftigten und Teilnehmenden an unseren Standorten.

Mit unserem Team Übergangsmangement fördern wir aktiv den Übergang von Menschen mit Behinderung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt. Dafür nutzen wir unsere bestehenden Kontakte zu Unternehmen in der Region und freuen uns über weitere Kooperationen.

Die Delme ist ein Unternehmen der Lebenshilfe. Zu ihren Gesellschaftern zählen die Lebenshilfe Delmenhorst und Landkreis Oldenburg e.V., Lebenshilfe Grafschaft Diepholz e.V. und die Lebenshilfe Syke e.V.



STANDORTE WFBM: Bassum . Delmenhorst . Diepholz . Ganderkesee . Urneburg . Sulingen . Weyhe

STANDORTE WID: Delmenhorst . Sulingen . Syke . Syke (Velo - Die Fahrradwerkstatt)

STANDORTE BILDUNGSZENTREN: Delmenhorst . Syke

STANDORTE GASTRONOMIE: Bassum . Sulingen . Syke

STANDORTE DELME-SHOPS: Bassum . Delmenhorst . Sulingen . Weyhe (Unverpacktladen)



Stand: April 2024

Delme-Werkstätten gGmbH

Industriestr. 6 . 27211 Bassum

Tel. 04241 9301-0 . Fax 04241 9301-9099

E-Mail info@delme-wfbm.de



QUALITÄT, VON MENSCHEN GEMACHT

www.delme-wfbm.de

www.delme-shop.de

WIR MACHEN
MEHR ALS
SIE DACHTEN

UNSERE WERKSTÄTTEN

Seit 1975 bietet die Delme Teilhabeleistungen im Arbeits- und Bildungsbereich. Eine Tätigkeit in der Werkstatt kommt für Menschen mit Behinderung in Betracht, die nicht, noch nicht oder (noch) nicht wieder an einem Arbeitsplatz des regulären Arbeitsmarktes arbeiten können.

Menschen mit einer überwiegend geistigen oder geistig mehrfachen Behinderung finden ein vielfältiges Arbeitsangebot in unseren Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM). Dabei gilt es, die Kompetenzen jedes Einzelnen zu stärken, die individuelle Entwicklung zu begleiten und gemeinsam Wege zu finden, Ziele zu erreichen und neue Perspektiven zu schaffen. Auf die Begleitung von Menschen mit psychischen Erkrankungen und Beeinträchtigungen sind wir in unseren drei Werkstätten für Industrie und Dienstleistung (wid) spezialisiert. In unseren Tagesförderstätten an der Werkstatt können Menschen mit sehr hohen Unterstützungsbedarfen Angebote erhalten, die Selbstkompetenzen vermitteln, individuelle Förderung bieten und zur Strukturierung des Tages beitragen. Dabei sorgen wir für anteilige Mitwirkung am Arbeitsprozess sowie Durchlässigkeit in alle Arbeitsgruppen. Der Wechsel von der Tagesförderstätte in einen Arbeitsbereich der Werkstatt ist stets als ein Ziel der Unterstützung und Assistenz in der Teilhabeplanung zu berücksichtigen.

In den Delme-Werkstätten bieten wir ein sehr breites Spektrum von Bildungsmaßnahmen und beruflichen Tätigkeitsfeldern an. Ziel ist es, die (Wieder-)Erlangung, Erhaltung und Weiterentwicklung der Arbeits- und Erwerbsfähigkeit sowie die (Wieder-)Eingliederung in den regulären Arbeitsmarkt zu unterstützen.

Die angebotenen Maßnahmen erfolgen im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit, der Deutschen Rentenversicherung, der Berufsgenossenschaften sowie der örtlichen und überörtlichen Leistungsträger der Eingliederungshilfe. Die Vorschriften über die Leistungen in Werkstätten sind in den Rechtsnormen SGB IX Teil 1-3 (Rehabilitations- und Teilhaberecht, Eingliederungshilferecht und Schwerbehindertenschutz), in der Werkstättenverordnung (WVO) und der WMVO (Werkstättenmitwirkungsverordnung) zu finden. Weiterhin greift der Artikel 27, Absatz 1 der UN-Behindertenrechtskonvention „Arbeit und Beschäftigung“.

EIGENE WEGE FINDEN

Dem Bundesteilhabegesetz entsprechend ist es die Aufgabe von Werkstätten für Menschen mit Behinderung, Arbeit und Berufliche Bildung im Sinne einer individuellen und selbstbestimmten Teilhabeleistung anzubieten. Orientiert an einem ganzheitlichen Ansatz erarbeiten wir mit Beschäftigten und Teilnehmenden unter Berücksichtigung ihrer Interessen und Wünsche ein individuelles Arbeits- und Teilhabemodell aus. Interessierte haben jederzeit die Möglichkeit, ein Praktikum in der Delme zu absolvieren.

Das Teilhabeverfahren wird aufgenommen, nachdem Interessierte einen Antrag auf Leistung gestellt haben. Nach Bewilligung erfolgt die Aufnahme im Eingangsverfahren mit anschließendem Berufsbildungsbereich in den jeweiligen Werkstätten bzw. in unserem Bildungszentrum. In Einzelfällen ist der Übergang vom Eingangsverfahren direkt in den Arbeitsbereich möglich. Während des 3-monatigen Eingangsverfahrens wird herausgefunden, wo die Neigungen, Begabungen und Stärken der Teilnehmenden liegen. In der 2-jährigen Phase der Beruflichen Bildung arbeiten die Teilnehmenden an ihren persönlichen und beruflichen Kompetenzen. Grundlage hierfür sind die mit den Fachkräften entwickelten individuellen Ziele.

Die darauffolgenden Wege und Möglichkeiten sind so vielseitig wie die Menschen:

- ▶ Spezialisierung auf einen Bereich oder Tätigkeit in einer Werkstatt,
- ▶ gelegentlicher Wechsel der Arbeitsbereiche,
- ▶ Vermittlung in eine weiterführende berufsfördernde Maßnahme,
- ▶ Praktikum bei einem Arbeitgeber außerhalb der Werkstatt,
- ▶ Vermittlung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt nach entsprechender Vorbereitung oder
- ▶ Nutzung des Budgets für Arbeit/Ausbildung,
- ▶ vorläufiger Verbleib auf einem Arbeitsplatz in der WfbM oder wid.

Unsere Fachkräfte in den Sozialdiensten, im Berufsbildungsbereich und im Qualifizierungs- und Vermittlungsdienst unterstützen alle Beschäftigten auf ihrem eigenen Weg. Wer 20 Jahre lang durchgehend, ununterbrochen im Arbeitsbereich einer WfbM oder wid tätig ist, erlangt einen Anspruch auf Erwerbsminderungsrente. Alternativ ist mit 65 Jahren das Rentenalter erreicht.

QUALITÄT, VON MENSCHEN GEMACHT

Für unsere gewerblichen wie auch privaten Kunden sind wir mit unserem vielfältigen Produktions- und Dienstleistungsangebot ein flexibler und zuverlässiger Partner. Qualität, Zuverlässigkeit und Termintreue haben bei uns höchste Priorität.

Die Mitarbeitenden der Delme verfügen je nach Einsatzbereich über die entsprechende handwerkliche/technische und pädagogische Fachkompetenz. Bei allen Beschäftigten schauen wir, was ihre Stärken sind und was sie gerne machen.

Für unser Leistungsangebot bedeutet das, dass wir vor allem Dienstleistungen und Produkte anbieten, für die viel „Manpower“ und Sorgfalt benötigt werden, zeitintensive Arbeiten und handgefertigte Produkte.

Auftraggeber, die zur Zahlung einer Ausgleichsabgabe verpflichtet sind, können nach § 223 SGB IX durch Aufträge an anerkannte Werkstätten für Menschen mit Behinderung 50 % des Lohnanteils auf die Ausgleichsabgabe anrechnen.

Die Delme-Werkstätten sind erfolgreich zertifiziert für ihr Qualitätsmanagement, ihren Arbeitsschutz, als Bildungsträger, für ihren Entsorgungsbetrieb, die Aktenvernichtung und die Wäscherei. Unsere Küchen für die Gemeinschaftsverpflegung sind EU-zertifiziert.

Gerne stellen wir Ihnen unser Angebot und unsere maschinelle Ausstattung persönlich vor.

Vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Vertrieb unter unter: Tel. **04241 9301-4060** oder schreiben Sie eine E-Mail an vertrieb@delme-wfbm.de.



UNSERER HÄNDE ARBEIT



In unseren lokalen Delme-Shops in Bassum, Delmenhorst und Sulingen, online unter www.delme-shop.de, in unseren Cafés und im Delme-Unverpacktladen verkaufen wir das, was wir in unseren Manufakturen für Kaffee, Honig, Keramik, Textiles/Spiele und Kerzen, in unserer Manufakturküche oder Tischlereien/Metallverarbeitung gefertigt haben. Unsere Produkte sind schön oder nützlich, meistens beides, und überzeugen mit ihrer Qualität. Gerne fertigen wir auch für gewerbliche Kunden, z.B. besondere Werbegeschenke, für Kindergärten, für Läden anderer Werkstätten und Geschäfte mit einem besonderen Sortiment.

Hier ein kleiner Überblick über unsere Produktvielfalt:

- ▶ Delmundo-Genusswelt: Kaffee | Honig | Fruchtaufstriche | Sirup
- ▶ Geschirr und Wohnaccessoires aus Keramik | Küchenzubehör
- ▶ Handgearbeitete Einzelstücke aus Keramik
- ▶ Klassische Kerzen | Tafelkerzen
- ▶ Saisonkerzen | Formkerzen
- ▶ Ökokerzen aus Rapswachs | Foto- und Geschenk-Kerzen
- ▶ Körnerkissen | Yogakissen
- ▶ Holzspielwaren: Eselspiel | Affen-ABC | Wikingerspiel
- ▶ Frühstücksbrettchen | Schneidebretter

Bundesweit vertreiben wir unsere handgefertigten Delme-Produkte unter: www.delme-shop.de. Für unseren Online-Versand haben wir einen eigenen Arbeitsbereich geschaffen, in dem Bestellungen entgegengenommen, Pakete gepackt und verschickt werden.

DELME-SHOP

▶ Besuchen Sie unseren Onlineshop unter: www.delme-shop.de